

Die Geschichte



Vor über 500 Jahren krönte den Berg eine Burg. Die Ritter konnten von Ihrem Aussichtspunkt weit das Regental überblicken und Feinde oder lohnende Beute frühzeitig ausmachen.

Die Burg wurde während der bayerischen Erbfolgekriege 1504 endgültig zerstört und nicht wieder aufgebaut. Auch bei jüngsten Grabungen wurden keine Burgreste gefunden. Lediglich die 90 m tiefe Trinkwasserzisterne existiert noch.

Der Schloßberg war seit jeher ein kahler Berg, der von den Bewohnern des Marktes Regensburg als Viehweide genutzt wurde.

1871 gründeten Regenschafter Honoratioren um den Gerichtsschreiber Bernhard Gilles den Bergkulturverein, der die Bepflanzung und Kultivierung des Schloßberges zum Ziel hatte.

Binnen kurzer Zeit wurden über 200 Bäume gepflanzt, die Kreuzwegstationen angelegt, das Pracher-Denkmal und ein Aussichtsturm errichtet. Die Kaufmannsfamilie Rumpf stiftete eine Mariengrotte.

Der neue Schloßberg lud die Bewohner des Marktes Regensburg und viele Ausflügler aus der näheren Umgebung zum entspannen ein.



Hinweise:

Besteigung: April bis Oktober
Schlüssel erhältlich bei:
Café-Restaurant „Am Schlossberg“,
Tel.: 0 94 02 / 5 04 26 43
Gaststätte „Metzgerwirt“,
Tel.: 0 94 02 / 67 90



Gilles-Denkmal



Aussichtsturm

- **Vogelmuseum und Brunnen**
- **Führungen und Themenwanderungen am Schlossberg**

Besuch und Führungen nur für Gruppen nach vorheriger Absprache,
Kontakt: Herr Trägner, Bergverein Regensburg, Tel.: 0 94 02 / 78 25 98



Kreuzweg



Lourdesgrotte

Natur und Geschichte am Schlossberg „Rund um den Stauf“

Führungen nur für Gruppen nach vorheriger Absprache, auch in Verbindung mit Führung der LBV-Vogelstation Regensburg.
Kontakt:
Frau Butorac / Herr Büchl
Tel.: 0 94 02 / 7 89 95 31
oder 01 76 / 7 20 51 84 90



Abendansicht Schlossberg

Burgensteig durch das Regental

Beginnend in Regensburg am Schlossberg kommt man entlang des Regens zunächst zum heutigen Schloss Karlstein, das wahrscheinlich auf einer ehemaligen Burg steht. Nach der Flussüberquerung wartet der mächtige Bergfried der Ruine Ramspau (versteckt im Wald, Infotafel nicht direkt an der Burgruine) auf Besucher. Auch in Hirschling am Regenufer sind Reste einer Burg (Buckelquadermauer) erkennbar, bevor man sich wieder aufmacht um in Stockenfels, eine mehrfach umgebaute, aber bis heute stehende Burg zu bewundern (Gesamtlänge des Wanderweges ca. 50 km).



Burgruine Stockenfels



Informative Schaubilder stehen an den einzelnen Burgruinen



Pracher-Denkmal (Schlossberg)



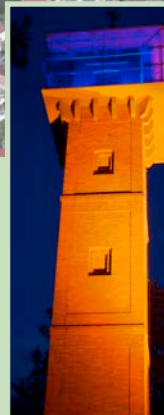
Holen Sie sich im Rathaus Regensburg die begleitende Wanderkarte zum Regentaler Burgensteig ab.



Markt Regensburg
Lebensraum mit Perspektive



Der Schlossberg Regensburg



Markt Regensburg
Lebensraum mit Perspektive

Der Schlossberg bietet seinen Besuchern gut ausgebaute Spazierwege und Ruhebänke, die zum verweilen einladen.

Der weithin sichtbare Turm auf dem höchsten Punkt des Schlossberges bietet einen grandiosen Ausblick über das Regental und Regensburg


Impressum:
Herausgeber: Markt Regensburg - Kulturamt - Bahnhofstr. 15 - 93128 Regensburg
Tel. 09402 / 509-0 - Fax 09402 / 509-50 - E-Mail: tourist@regensburg.de
www.regensburg.de
Inhaltliches Konzept: Kulturamt Regensburg, Marcus Spiegel
Bergverein Regensburg, Alexander Trägner - Kartografie: Hofmann-Druck & Verlag
Bildnachweis: Markt Regensburg (Christian Hierl), Franz Schuster, Claudia Kleber, Landratsamt Regensburg
Druck: Hofmann-Druck & Verlag




Legende:

- | | | | | | |
|-------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|
| 1 = Aussichtspunkt Weißstorch | 4 = Turmhaus | 8 = Max-Pracher-Gedenkstein | 12 = Kriegerdenkmal | 16 = Ritter-Wald-Spielplatz (gepl.) | 20 = Kulturhaus |
| 2 = Apotheker-Wolff-Platz | 5 = Aussichtspunkt Schwarzspecht-Gebiet | 9 = Bierkeller | 13 = Gilles-Denkmal | 17 = Schlossberggaststätte | 21 = Storchenhorst |
| 3 = Aussichtsturm | 6 = Blockhaus | 10 = Lourdes-Grotte | 14 = Holzlegeplatz | 18 = Info-Center „Geschichte trifft Natur“ (gepl.) | 22 = LBV-Vogelstation |
| | 7 = Burgbrunnen | 11 = Fliegenpilz | 15 = Aussichtsplattform | 19 = Ritter-Turnier-Spielplatz (gepl.) | 23 = Bootsanlegestelle |



 = Burgenstein durch das Regental

 = Einkehrmöglichkeiten